



ahd GmbH & Co. KG

Datenschutzerklärung für unseren Bewerbungsprozess



Wahrung der Vertraulichkeit

Der Inhalt dieses Dokuments ist Eigentum der ahd GmbH & Co. KG. Er darf ohne ausdrückliche und schriftliche Genehmigung der ahd GmbH & Co. KG weder ganz noch teilweise dupliziert, an Dritte weitergegeben oder anderweitig veröffentlicht werden.





Inhalt

Datenschutzerklärung Bewerbungsprozess.....	4
Übersicht.....	4
1. Wer ist für die Verarbeitung Ihrer Daten verantwortlich und wer ist der Datenschutzbeauftragter?	5
2. Was ist Gegenstand des Datenschutzes?.....	5
3. Welche personenbezogenen Daten werden von uns erhoben?	6
4. Auf Basis welcher Rechtsgrundlage werden Ihre Daten verarbeitet?	7
5. Zu welchen Zwecken werden Ihre Daten verarbeitet?	8
6. Wer hat Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten und mit wem werden die Daten geteilt?	10
7. Werden meine Daten in ein Drittland übermittelt?.....	11
8. Wie lange werden meine Daten gespeichert?	11
9. Welche Datenschutzrechte kann ich als Betroffener geltend machen?	12
10. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:.....	14
11. Wie werden meine Daten geschützt?	15
12. Gibt es automatisierte Einzelfallentscheidungen oder Maßnahmen zum Profiling?	15
13. Relevante Gesetzestexte	15





Datenschutzerklärung Bewerbungsprozess

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten, während der Bearbeitung des gesamten Bewerbungsprozesses, ist für uns ein wichtiges Anliegen und wir möchten, dass Sie sich im insoweit sicher fühlen können.

Nachstehend informieren wir Sie ausführlich über den Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten im Rahmen des Bewerbungsprozesses. Diese Datenschutzerklärung soll Ihnen einen klaren Überblick darüber verschaffen, wie und zu welchen Zwecken wir die von Ihnen erhobenen personenbezogenen Daten verarbeiten.

Übersicht

- » Wer ist für die Verarbeitung Ihrer Daten verantwortlich und wer ist der Datenschutzbeauftragter?
- » Was ist Gegenstand des Datenschutzes?
- » Welche personenbezogenen Daten werden durch uns erhoben?
- » Auf Basis welcher Rechtsgrundlage werden Ihre Daten verarbeitet?
- » Zu welchen Zwecken werden Ihre Daten verarbeitet?
- » Auf Basis welcher Rechtsgrundlage werden Ihre Daten verarbeitet?
- » Wer hat Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten?
- » Werden Ihre Daten in ein Drittland übermittelt?
- » Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?
- » Welche Datenschutzrechte können sie als Betroffener geltend machen?
- » Die zuständige Datenschutzbehörden für die ahd
- » Wie werden Ihre Daten geschützt?
- » Gibt es automatisierte Einzelfallentscheidungen oder Maßnahmen zum Profiling?
- » Relevante Gesetzestexte





1. Wer ist für die Verarbeitung Ihrer Daten verantwortlich und wer ist der Datenschutzbeauftragter?

Verantwortliche für die Datenverarbeitung im Sinne von Art. 4 Nr. 7 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist die:

ahd GmbH & Co. KG
Rheinische Str. 1
44137 Dortmund
datenschutz@ahd.de

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:

Andreas Lemcke
c/p PI Informatik GmbH
Hertzstraße 61
13158 Berlin
gdpr@ahd.de

2. Was ist Gegenstand des Datenschutzes?

Personenbezogene Daten (im folgenden Daten genannt) sind Einzelangaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse einer bestimmten oder bestimmbarer natürlichen Person und der Datenschutz regelt den Umgang mit genau diesen. Darunter fallen Informationen wie z. B. Ihr Name, Ihre Anschrift, Ihre Telefonnummer und Ihr Geburtsdatum.





3. Welche personenbezogenen Daten werden von uns erhoben?

Wenn Sie uns im Rahmen des Bewerbungsprozesses auf eine Position bewerben, werden folgende Datenarten und Datenkategorien von Ihnen erfasst:

Daten, die Sie uns zur Verfügung stellen:

- » Personendaten (Vor- und Nachname, Geburtsdatum, Adresse, Schulabschluss)
- » Kommunikationsdaten (Telefon-, Mobilfunk-, Faxnummer, E-Mail-Adresse)
- » Auskunftsangaben (von Dritten, z. B. Auskunfteien oder aus öffentlichen Verzeichnissen)
- » Daten über die Beurteilung und Bewertung im Bewerbungsverfahren
- » Daten zur Ausbildung (Schule, Berufsausbildung, Zivil-/Wehrdienst, Studium, Promotion)
- » Daten zum bisherigen beruflichen Werdegang, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse
- » Angaben zu sonstigen Qualifikationen (z. B. Sprachfertigkeiten, PC-Kenntnisse, ehrenamtliche Tätigkeiten)
- » Bewerbungsfoto
- » Angaben zum Gehaltswunsch
- » Bewerbungshistorie

Daten, die wir über Sie erheben:

- » Ihre Einstellungen, die Sie im Online-Bewerbungsportal vornehmen (d. h. Angaben zu Positionen, die für Sie von Interesse sind), diese Daten werden uns von dem Betreiber des Online-Bewerbungsportals zur Verfügung gestellt.
- » Ihre IP-Adresse und Ihr Browsing-Verhalten





4. Auf Basis welcher Rechtsgrundlage werden Ihre Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre Daten nur in Einklang mit den einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen und nur, wenn eine anwendbare Rechtsvorschrift (insbesondere aus der DSGVO und dem BDSG) dies erlaubt. Sollten wir Ihre Daten für andere Zwecke verarbeiten als diejenigen, für die wir Ihre Daten ursprünglich erhoben haben, stellen wir sicher, dass wir hierfür eine ausreichende Rechtsgrundlage haben. Insbesondere werden wir die Verarbeitung Ihrer Daten unter anderem auf die folgenden Rechtsgrundlagen stützen. Bitte beachten Sie, dass diese Beispiele die Rechtsgrundlagen lediglich transparenter machen sollen und keine abschließende Aufzählung darstellen.

Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a), Art. 7 DSGVO): Bestimmte Daten werden wir nur verarbeiten, wenn Sie uns vorher Ihre freiwillige Einwilligung erteilt haben. Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses (§ 26 Abs. 1 S. 1 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG)): Um eine Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses mit uns treffen zu können, müssen wir bei der Durchführung des Bewerbungsverfahrens bestimmte Daten von Ihnen verarbeiten.

Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO): Einige Ihrer Daten müssen wir verarbeiten, um rechtlichen Pflichten, denen wir unterliegen, gerecht zu werden.

Wahrung berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO): Einige Ihrer Daten verarbeiten wir auch, um berechnete Interessen von uns oder Dritten zu wahren, jedoch nur, falls nicht Ihre entgegenstehenden Interessen im Einzelfall überwiegen.





5. Zu welchen Zwecken werden Ihre Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre Daten für die folgenden Zwecke:

» **Datenverarbeitung aufgrund von Einwilligungen auf Basis der Rechtsgrundlage des Art. 6 Abs. 1 S. 1**

lit. a) DSGVO: Wir werden Ihre Daten zu den nachfolgend genannten Zwecken nur dann verarbeiten, wenn Sie uns vorher Ihre ausdrückliche und freiwillige Einwilligung erteilt haben. Sie sind nicht verpflichtet dazu, uns Ihre Einwilligung hierzu zu erteilen. Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

Nutzung Ihrer Daten zur Information über Stellenangebote

Wir nutzen die bei der Anlage Ihres Benutzerkontos angegebenen Daten zur Zusendung von Informationen zu neuen, auf Ihr Profil passenden Stellenangeboten, wenn Sie hierin eingewilligt haben. Hierzu kontaktieren wir Sie per E-Mail.

Weiterleitung Ihrer Bewerbung

Wir leiten Ihre Bewerbung an keine anderen Unternehmen weiter.

Speicherung Ihrer Bewerbung im sog. Talentpool

Wir speichern Ihre Bewerbung über die in Ziff. 8 genannten Aufbewahrungsfristen hinaus, wenn Sie hierin eingewilligt haben. Zweck hierfür ist die Aufnahme Ihrer Bewerberdaten in einen sog. Talentpool, auf den die HR-Abteilung der ahd den Zugriff hat, um Sie kontaktieren zu können, sofern Sie für eine zukünftig aufkommenden Tätigkeit als Kandidat geeignet erscheinen.

» **Vertragsbezogene Verarbeitungszwecke:**

Datenerhebung und -verwendung zur Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses auf Basis der Rechtsgrundlage des § 26 Abs. 1 S. 1 BDSG:

Wir erheben und verarbeiten Daten, wenn Sie uns diese im Rahmen des Bewerbungsverfahrens mitteilen. Welche Daten wir erheben, ist aus den Informationen, die im Bewerberprofil abgefragt werden, ersichtlich. Ohne diese Daten können wir das Bewerbungsverfahren leider nicht durchführen.

Daneben können Sie selbst darüber hinaus gehende Angaben vornehmen. Wir erheben und verarbeiten





diese Daten, um mit diesen ein Bewerberprofil zu erstellen und um dieses dahingehend zu bewerten, ob Sie für die ausgeschriebene Stelle geeignet sind und das Auswahlverfahren durchzuführen. Im Falle einer Zusage verarbeiten wir Ihre Daten zur Erstellung eines Arbeitsvertrages.

» **Datenverarbeitung zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO):**

Wir verarbeiten Ihre Daten, um ggf. rechtliche Ansprüche gegen Sie geltend zu machen oder durchzusetzen, etwa wenn sich nachträglich herausstellt, dass sie falsche oder irreführende Angaben in Ihren Bewerbungsunterlagen getätigt haben sowie um uns gegen rechtliche Ansprüche (etwa aus dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz) zu verteidigen. Sofern Sie eine sicherheitsrelevante Tätigkeit in unserem Unternehmen ausüben wollen, erheben und verarbeiten wir bestimmte Daten von Ihnen, um unserer gesetzlichen Verpflichtung aus § 11, 31 Sicherheitsüberprüfungsgesetze nachzukommen.

» **Datenverarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen auf Basis der Rechtsgrundlage des Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO):**

Speicherung von Zugriffsdaten in Server-Logfiles:

Bei Ihrem Besuch Ihres Bewerberprofils speichern wir Zugriffsdaten in sogenannten Server-Logfiles, wie z. B. den Namen der angeforderten Datei, Datum und Uhrzeit des Abrufs, die übertragene Datenmenge und den anfragenden Provider. Diese Datenverarbeitung beruht auf unserem berechtigten Interesse an der Sicherstellung eines störungsfreien Betriebs der Website und dient der Verbesserung unseres Angebots. Daneben verarbeiten wir ggf. Ihre Daten, insbesondere Ihre IP-Adresse, um Betrugsverdachtsfälle zu untersuchen bzw. zu verhindern.

Erstellung anonymisierter Berichte

Wir verarbeiten Ihre Daten, um - aus diesen - anonymisierte Reports zu erstellen, die etwa die Beurteilung der Anzahl an Bewerber für eine bestimmte Stellenausschreibung ermöglichen. Aus diesen Reports ist kein Rückschluss auf Ihre Person möglich. Sofern Sie weitere Informationen zu den in diesen beiden Fällen durchzuführenden Interessenabwägungen benötigen, kontaktieren Sie uns bitte unter der in Ziffer 1 dieser Datenschutzerklärung genannten Adresse.





6. Wer hat Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten und mit wem werden die Daten geteilt?

Die von Ihnen übermittelten personenbezogenen Daten, verwenden wir ausschließlich zur Bearbeitung Ihrer Bewerbung für die ausgeschriebene Stelle. Von Ihren personenbezogenen Daten erhalten nur Personen Kenntnis, die in den Bewerbungsprozess involviert sind. Alle, mit der Datenverarbeitung betrauten, Mitarbeiter sind verpflichtet, die Vertraulichkeit Ihrer Daten zu wahren. Wir geben Ihre personenbezogenen Daten nicht an Dritte weiter, es sei denn, Sie haben in die Datenweitergabe eingewilligt oder wir sind aufgrund gesetzlicher Bestimmungen und/oder behördlicher oder gerichtlicher Anordnung zu einer Datenweitergabe verpflichtet.

» Unsere HR-Abteilung, das Management und Abteilungsleiter

» **Unser Dienstleister, der das Online-Bewerbungsportal für uns betreibt**

Aufgrund einer gesonderten Vereinbarung über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Auftrag, werden Ihre personenbezogenen Daten von der Firma

ONTAVIO GMBH, Hundemstraße 2, 57368 Lennestadt

im Rahmen der Auftragsdatenverarbeitung nach Art. 28 DSGVO gemäß den entsprechenden gesetzlichen Vorgaben in unserem Auftrag erhoben, verarbeitet und genutzt. Hiermit ist jedoch keine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte im datenschutzrechtlichen Sinne verbunden, ausgenommen von den Unternehmen, mit denen die ONTAVIO GMBH jeweils gemäß Art. 28 DSGVO einen Vertrag zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten besitzt und diese somit im Verantwortungsbereich des Dienstleisters liegt.

» **Ggf. an Strafverfolgungsbehörden oder Gerichte** zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO





7. Werden meine Daten in ein Drittland übermittelt?

Da die Firmensitze der ahd GmbH & Co. KG und Ontavio GmbH ausschließlich in Deutschland liegen, werden keine Bewerbungsdaten in Drittländer übermittelt.

8. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Ihre Daten werden im Einklang mit Art. 17 DSGVO so lange gespeichert, wie wir gesetzlich dazu verpflichtet sind oder wir Ihre Daten für die unter Ziffer 5 genannten Zwecke benötigen. Anschließend werden Ihre Daten gelöscht, um so dem Prinzip der Datenminimierung Rechnung zu tragen.

Nach vollständiger Abwicklung des Bewerbungsverfahrens werden Ihre Daten für die weitere Verwendung gesperrt und nach Ablauf gesetzlicher Aufbewahrungsfristen gelöscht, sofern wir uns nicht eine darüberhinausgehende Datenverwendung vorbehalten, die gesetzlich erlaubt ist und über die wir Sie informieren oder sofern Sie nicht in eine längere Speicherung zum Zweck der Aufnahme in den sog. Bewerberpool eingewilligt haben.

Grundsätzlich gelten zusätzlich nachfolgende Löschfristen:

- » Ihre über das Online-Bewerbungsportal eingereichten Bewerbungen werden nach **6 Monaten** automatisch gelöscht, sofern Sie nicht einer längeren Aufbewahrungszeit zugestimmt haben. (Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.)

Sofern Sie nähere Informationen hinsichtlich unserer Lösch- und Aufbewahrungsfristen benötigen, kontaktieren Sie uns bitte unter der in Ziffer 1 dieser Datenschutzzinformationen dargestellte Adresse.





9. Welche Datenschutzrechte kann ich als Betroffener geltend machen?

Sie können eine Reihe von verschiedenen Betroffenenrechten geltend machen. Hierfür können Sie uns über die in Ziffer 1 dieser Datenschutzzinformationen angegebenen Kontaktdaten erreichen.

Recht auf Auskunft

Sie können Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen (Art. 15 DSGVO). Diese Auskunft betrifft unter anderem die von uns verarbeiteten Datenkategorien, für welche Zwecke wir diese verarbeiten, die Herkunft der Daten, falls wir diese nicht direkt von Ihnen erhoben haben, und gegebenenfalls die Empfänger, an die wir Ihre Daten übermittelt haben.

Recht auf Berichtigung und Löschung

Sie können die Berichtigung von unrichtigen, sowie die Vervollständigung von unvollständigen, Sie betreffenden personenbezogenen Daten verlangen. (Art. 16 DSGVO). Darüber hinaus können Sie unter den Voraussetzungen von Art. 17 DSGVO auch die Löschung Ihrer Daten verlangen. Dies kann etwa der Fall sein, wenn:

- » die Daten für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht länger erforderlich sind;
- » Sie Ihre Einwilligung, die Grundlage der Datenverarbeitung etwa gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO ist, widerrufen und es an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung fehlt;
- » Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer Daten nach Maßgabe des Art. 21 Abs. 1 DSGVO einlegen und keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vorliegen,
- » die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden.

sofern die Verarbeitung nicht notwendig ist,

- » um die Einhaltung einer gesetzlichen Verpflichtung, die von uns die Verarbeitung Ihrer Daten erfordert, sicherzustellen;
- » insbesondere im Hinblick auf gesetzliche Aufbewahrungsfristen;

um Rechtsansprüche geltend zu machen, auszuüben oder zu verteidigen.





Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Ihnen kann weiterhin ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten, d. h. auf Markierung der gespeicherten personenbezogenen Daten mit dem Ziel, ihre künftige Verarbeitung einzuschränken, zustehen. Hierfür muss eine der in Art. 18 DSGVO genannten Voraussetzungen gegeben sein, nämlich:

- » Sie bestreiten die Richtigkeit der Daten und zwar für den Zeitraum, den wir benötigen, um die Richtigkeit der Daten zu überprüfen;
- » die Verarbeitung ist unrechtmäßig und Sie lehnen die Löschung Ihrer Daten ab und verlangen stattdessen die Einschränkung der Nutzung;
- » wir benötigen Ihre Daten nicht länger, Sie benötigen diese aber, um Rechtsansprüche geltend zu machen, auszuüben oder sich gegen solche zu verteidigen;
- » Sie haben Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt haben, solange noch nicht feststeht, ob unsere berechtigten Gründe Ihre Interessen überwiegen.

Recht auf Datenübertragbarkeit

Schließlich kann Ihnen gemäß Art. 20 DSGVO auch ein Recht auf Übertragung der Sie betreffenden Daten, die Sie uns zur Verfügung gestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen. Sie haben das Recht, diese Daten zu erhalten oder ohne Behinderung durch uns einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln. Zudem können Sie verlangen, dass wir Ihre Daten direkt an einen anderen Verantwortlichen übermitteln, soweit das technisch möglich ist (Art. 20 Abs. 2 DSGVO).

Recht auf Widerspruch

Sie können der Verarbeitung Ihrer Daten aus Gründen jederzeit widersprechen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, sofern die Datenverarbeitung auf Ihrer Einwilligung oder auf unseren berechtigten Interessen oder denen eines Dritten beruht. In diesem Fall werden wir Ihre Daten nicht länger verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Verarbeiten wir Ihre Daten, um Direktwerbung zu betreiben, können Sie jederzeit Widerspruch in die Verarbeitung einlegen (Art. 21 DSGVO). Ihr Recht auf





Widerruf der Einwilligung in die Verarbeitung bleibt unabhängig Ihres Widerspruchsrechtes jederzeit frei widerruflich.

Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde

Wir verpflichten uns dazu, mit Ihnen zusammenzuarbeiten, um eine faire Lösung jeglicher Beschwerden hinsichtlich des Datenschutzes zu erzielen.

Sie haben selbstverständlich unabhängig davon das Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde, insbesondere in dem EU-Mitgliedstaat Ihres gewöhnlichen Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, wenn Sie der Ansicht sind, dass eine Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten durch uns gegen geltendes Datenschutzrecht verstößt.

10. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen.

Frau Helga Block.

Kavalleriestraße 2-4

40102 Düsseldorf

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de





11. Wie werden meine Daten geschützt?

Alle notwendigen technischen und organisatorischen Sicherheitsmaßnahmen, um Ihre personenbezogenen Daten vor Verlust und Missbrauch zu schützen, werden von uns getroffen. So werden Ihre Daten in einer sicheren Betriebsumgebung gespeichert, die der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist. In bestimmten Fällen werden Ihre personenbezogenen Daten bei der Übermittlung durch die sog. Transport Layer Security (TLS) verschlüsselt. Das bedeutet, dass die Kommunikation zwischen Ihrem Computer und unseren Servern unter Einsatz eines anerkannten Verschlüsselungsverfahrens erfolgt.

12. Gibt es automatisierte Einzelfallentscheidungen oder Maßnahmen zum Profiling?

Wir nutzen keine automatisierten Verarbeitungsprozesse zur Herbeiführung einer Entscheidung – einschließlich Profiling.

13. Relevante Gesetzestexte

Die Bestimmungen der DSGVO können Sie hier abrufen:

<https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?uri=celex%3A32016R0679>

Letzte Aktualisierung: 25.03.2020

